

10 Tipps für sicheres FACEBOOK

Mach dein Passwort sicher!

Benutze auf keinen Fall echte Wörter oder Namen. (Passworthacker arbeiten mit Wörterbüchern und Namenslisten.) Nimm mindestens 8 Zeichen mit unterschiedlicher Groß- und Kleinschreibung.

Gute Methode zum Merken: erster Buchstabe der Wörter eines Satzes, Z.B.: „Meine Oma hat zwei große Dackel, Friedo und Bello.“ Daraus wird das Passwort

MOh2gDFuB

Sag dein Passwort niemandem weiter!
Auch nicht deinen besten Freunden.

Wechsel dein Passwort öfter mal. Vor allem, wenn du den Eindruck hast, dass jemand anders es kennen könnte.

Stell die Sicherheitseinstellungen so ein, dass alle Informationen **nur von Freunden** gelesen werden können (nicht "Freunde von Freunden"!).

Klick keine externen Links an, die auf deiner Pinnwand stehen. Häufig verbergen sich dahinter infizierte Websites. (20% aller Links sind virenverseucht!)

Sei vorsichtig mit unbekanntem Apps! Hier versteckt sich oft Schadsoftware. **NIEMALS** darfst du folgende Apps installieren:

- „WOW Wer hat dein Profil besucht“ oder so ähnlich: so etwas gibt es nicht!! Du installierst damit einen Trojaner auf deinem PC.
- „Mag ich nicht“-Button o.ä.
- „Hintergrundfarbe ändern“
- Apps, die angeblich mehr Bonuspunkte, Coins usw. für Spiele versprechen
- Apps, die kostenlose iPhones oder Filme usw. versprechen (Niemand verschenkt irgendwas!!)

Lass dich nicht davon täuschen, dass dir Apps angeblich von Freunden geschickt werden. Dies sind oft Würmer, die sich als Freundesbotschaften tarnen.

Lade keine Fotos hoch, die dir später peinlich oder unangenehm werden könnten. Denk dran: selbst wenn du später mal von Facebook abgemeldet bist, schwirren deine Fotos irgendwo im Internet herum. Und du möchtest später bestimmt mal einen netten Job haben, oder?

Check öfter mal, was im Netz so über dich zu lesen ist. Gib deinen Namen bei **www.yasni.de** oder bei **www.123people.de** ein. So kannst du schnell erkennen, ob unerwünschte Inhalte über dich verbreitet werden.

Es gibt gute Apps, die deine Profilseite nach schädlichen Inhalten überprüfen. Zwei davon sind:

- Norton Safe Web
- BitDefender Safego

Finger weg von „Facebook Antivirus“! Das ist eine Spam-App, die nur so tut, als wäre sie sinnvoll.

Wenn du bemerkst, dass andere über dich üble Inhalte verbreiten, musst du dich sofort an Dritte wenden (Eltern, Lehrer usw.)! Denk dran: von selbst hören Cybermobber nicht auf!

**Und noch was zum Schluss:
Facebook macht zwar Spaß,
aber es ist nicht das richtige Leben.**

**Echte Freunde sind durch nichts zu
ersetzen.**